

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

10.12.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 567| 2021

**Betrüger erbeutet mit Schockanruf 30.000 Euro | Wohnanhänger
von Grundstück gestohlen und verunfallt/Zeugengesuch |
Winterdienstfahrzeug in Brand**

Landkreis Mittelsachsen/Erzgebirgskreis

Betrüger erbeutet mit Schockanruf 30.000 Euro

Zeit: 09.12.2021, 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Oberschöna, Oelsnitz/Erzgeb. und Stollberg

(4359) Am Donnerstag wurden der Polizei insgesamt drei Schockanrufe bekannt. In zwei Fällen erkannten die Angerufenen die Betrugsmasche und beendeten die Gespräche. In einem Fall kam es zur Geldübergabe.

In Oberschöna erhielt ein 80-jähriger, gegen 17:15 Uhr, einen Anruf eines unbekanntes Manns. Der mutmaßliche Telefonbetrüger gab sich als Sohn des 80-jährigen aus und berichtete über einen Verkehrsunfall mit Todesfolge, welcher angeblich durch den Sohn verursacht worden ist. In der Folge übernahm eine weitere unbekanntes Person das Telefonat und gab sich als Mitarbeiter der Staatsanwaltschaft aus. Der Verursacher würde durch den Unfall in ein Gefängnis kommen, hieß es. Er könnte dies durch eine Zahlung von 60.000 Euro abwenden. Der 80-jährige konnte daraufhin 30.000 Euro aufbringen und übergab den Geldbetrag einem ihm unbekanntes Mann. Nach einiger Zeit bemerkte der ältere Mann den Schwindel und verständigte die Polizei.

In Oelsnitz/Erzgeb. erhielt eine 82-jährige Frau, gegen 11:00 Uhr, einen Anruf eines unbekanntes Manns. Der mutmaßliche Telefonbetrüger berichtete über einen Verkehrsunfall mit Todesfolge, welcher angeblich durch den Sohn der 82-jährigen verursacht worden war. Der Verursacher würde dadurch in

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ein Gefängnis kommen, hieß es, und könne dies durch eine Zahlung von 76.000 Euro abwenden. Schnell bemerkte die

82-Jährige den Schwindel und beendete das Gespräch.

In Stollberg erhielt eine 84-jährige Frau, gegen 13:00 Uhr, einen Anruf. Hierbei meldete sich eine unbekannte männliche Person mit den Worten »Polizei Sachsen«. Der 84-Jährigen wurde versucht, wie in den vorangegangenen Fällen, zu suggerieren, dass ihr Sohn einen Verkehrsunfall gehabt hat. Da die 84-Jährige keinen Sohn hat, beendete sie umgehend das Gespräch.

Die Polizei hat nun die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen. Zudem werden die weiteren Ermittlungen zeigen, ob ein Zusammenhang zwischen den Taten besteht.

Die Polizei warnt wiederholt vor derartigen Anrufen!

- Geben Sie am Telefon niemals Auskünfte zu Ihren finanziellen Verhältnissen oder andere vertrauliche Informationen, auch wenn die Anrufer behaupten, Mitarbeiter offizieller Stellen zu sein!
- Übergeben Sie weder Geld noch Wertsachen an Fremde! Die Polizei wird Sie niemals telefonisch auffordern, Geldbeträge für die Abwendung einer Gefängnisstrafe zu überweisen.
- Sprechen Sie über derartige Anrufe mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen! Kontaktieren Sie Ihre örtliche Polizeidienststelle unter den offiziellen Rufnummern oder rufen Sie im Zweifel die Polizei über den Notruf 110!
- Geben Sie diese Informationen in Ihrem Bekanntenkreis weiter, besonders auch an ältere Menschen, die gezielt von Betrügern kontaktiert werden! (PR)

Chemnitz

Acht Heuballen mit Hakenkreuzen beschmiert

Zeit: 08.12.2021, 18:00 Uhr bis 09.12.2021, 10:30 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(4360) Unbekannte Täter beschmierten in der Nacht zu Donnerstag insgesamt acht Heuballen mit Hakenkreuzen auf einem Feld unweit der Straße Breitenlehn. Die roten Symbole erstreckten sich jeweils auf eine Fläche von etwa einem Quadratmeter. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichnungen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (Re)

In Wohnung eingebrochen und Beute gemacht

Zeit: 09.12.2021, 06:00 Uhr bis 08:00 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(4361) In eine Erdgeschosswohnung in der Heinersdorfer Straße drangen Unbekannte am Donnerstagsmorgen ein und durchwühlten die Räumlichkeiten nach Diebesgut. Schlussendlich stahlen die Einbrecher ein Handy, ein Tablet, eine Stange Zigaretten sowie Schmuck und Bargeld. Der Gesamtstehlschaden summiert sich auf etwa 800 Euro. Angaben zum Sachschaden stehen derzeit aus. Die Ermittlungen wegen des Wohnungseinbruchsdiebstahls laufen derweil. (Re)

Wohnanhänger von Grundstück gestohlen und verunfallt/ Zeugengesuch

Zeit: 09.12.2021, 19:00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(4362) Polizeibeamte wurden am Donnerstagabend wegen eines vermeintlichen Verkehrsunfalls in die Bayreuther Straße gerufen. Doch vor Ort stellte sich der Sachverhalt etwas anders dar.

Unbekannte Täter hatten mit einem bislang unbekanntem Fahrzeug einen Wohnanhänger von einem Grundstück in der Bayreuther Straße zu stehlen versucht. Doch der Coup war nicht lang von Erfolg gekrönt. Kurz nach Fahrtbeginn löste sich der mutmaßlich nicht ordnungsgemäß angehangene Wohnanhänger vom Zugfahrzeug und krachte gegen einen am Fahrbahnrand der Bayreuther Straße geparkten Pkw Audi. Die unbekannteten Diebe und Unfallverursacher konnten in der Folge flüchten. Der Sachschaden summiert sich auf etwa 2.500 Euro. Der angegebene Stehlschaden des zurückgelassenen Wohnanhängers wurde auf etwa 5.000 Euro beziffert. Die Polizei, welche wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort und besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt, sucht Zeugen.

Wer hat am Donnerstagabend, gegen 19:00 Uhr, den versuchten Diebstahl des Wohnanhängers in der Bayreuther Straße beobachtet und kann die Täter oder das Tatfahrzeug beschreiben? Wer hat ein Kennzeichen erkannt oder kann den Fahrzeugtyp beschreiben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter

Telefon 0371 387-102 entgegen. (Re)

Mehrere Verstöße bei Kontrollen festgestellt

Zeit: 09.12.2021, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ort: OT Altchemnitz und OT Bernsdorf

(4363) Nach der Beschwerde eines Bürgers, dass Fahrradfahrer und E-Scooter-Fahrer ordnungswidrig auf dem Gehweg fahren würden, führten Polizisten der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz am Donnerstag in der Reichenhainer Straße eine kombinierte Geschwindigkeits- und Radfahrkontrolle durch. Dabei gab es mehrere Kontrollorte. Zum einen im Bereich des Kreisverkehrs am Südbahnhof, wo die Beamten fünf Fahrradfahrer feststellten, die ordnungswidrig auf dem Gehweg fuhren. Die Ahndung für diese Ordnungswidrigkeit: 50 Euro.

Im Bereich der Ebertstraße (stadtauswärts) bzw. Dittesstraße (stadteinwärts) wurden insgesamt 23 Ordnungswidrigkeiten festgestellt. Unter anderem beging ein Fahrradfahrer einen Handyverstoß, was mit 55 Euro Verwarngeld geahndet werden kann, vier Fahrradfahrer und zwei E-Scooter-Fahrer waren ordnungswidrig auf dem Gehweg unterwegs sowie sechs Fahrradfahrer wurden festgestellt, an deren Fahrrädern die Beleuchtungseinrichtung mangelhaft war (20 Euro Verwarngeld).

Weiterhin stellten die Beamten zehn Pkw fest, die sich im Bereich der Fahrradstraße nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h hielten. Alle Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich. (Kg)

Beim Ausweichen verunglückt/Zeugen gesucht

Zeit: 10.12.2021, 07:05 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(4364) Am Freitag früh befuhr die 43-jährige Fahrerin eines Pkw Opel den linken Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Dresden. Zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Mitte und -Glösa, auf Höhe des Eisenbahnviadukts, wurde sie von einem bisher unbekanntem Pkw im mittleren Fahrstreifen rechts überholt. Um eine Kollision zu vermeiden, wich die 43-Jährige nach links aus, wobei der Opel die Betonschutzwand streifte. Danach kam der Opel nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich im angrenzenden Graben und blieb auf dem Fahrzeugdach liegen. Der unbekannte Pkw setzte seine Fahrt in Richtung Dresden fort. Die Opel-Fahrerin erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entferns vom Unfallort aufgenommen und sucht Zeugen.

Wer kann Angaben zum Geschehem bzw. zum unbekanntem Pkw und/oder dessen Fahrer/in machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise im Autobahnpolizeirevier Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Schwer verletzt und hoher Sachschaden nach Unfall

Zeit: 10.12.2021, 07:35 Uhr

Ort: OT Kappel

(4365) In der Neefestraße ereignete sich am Freitagmorgen ein Verkehrsunfall, bei dem Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 29.000 Euro entstand.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand war die 47-jährige Fahrerin eines Pkw VW stadteinwärts unterwegs, wobei sie offenbar ungebremst mit dem am Fahrbahnrand abgestellten Anhänger eines Lkw Mercedes kollidierte. Durch den Anprall schleuderte das Heck des VW noch gegen einen ebenfalls stadteinwärts fahrenden Pkw Fiat (Fahrerin: 23). Die VW-Fahrerin erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 09.12.2021, 16:00 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(4366) Im Kreuzungsbereich Wilhelm-Raabe-Straße/Treffurthstraße kollidierte am Donnerstag ein Pkw VW (Fahrerin: 36) mit einem bevorrechtigten Pkw Skoda, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.500 Euro entstand. Die Skoda-Fahrerin (62) erlitt dabei leichte Verletzungen. (Kg)

Gegen Leitplanke geschleudert

Zeit: 09.12.2021, 14:40 Uhr

Ort: OT Grüna, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(4367) Den linken Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Erfurt befuhr am Donnerstagnachmittag der 32-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes. Ungefähr einen halben Kilometer nach der Anschlussstelle Limbach-Oberfrohna geriet der Mercedes auf nasser Fahrbahn ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der rechten Leitplanke. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.500 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Kollision beim Linksabbiegen

Zeit: 09.12.2021, 17:40 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(4368) Von der Bergstraße nach links in die Salzstraße bog am Donnerstag die

19-jährige Fahrerin eines Pkw Ford ab. Dabei kollidierte der Ford mit einem entgegenkommenden Pkw BMW (Fahrerin: 53). Es entstand Sachschaden an den Autos in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Auto landete im Bach

Zeit: 09.12.2021, 20:55 Uhr

Ort: Frankenberg, OT Mühlbach

(4369) Der 32-jährige Fahrer eines Pkw Toyota befuhr am Donnerstagabend die Frankenger Straße aus Richtung B 180. Ausgangs einer Rechtskurve kam der Toyota nach links von der Fahrbahn ab, prallte gegen eine Brücke und kam im angrenzenden Bach zum Stillstand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro. Der 32-jährige erlitt schwere Verletzungen. Er stand zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,42 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die

Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Das Auto wurde durch die örtlichen Freiwilligen Feuerwehren aus dem Bach geborgen. Eine Ölsperre wurde vorsorglich eingerichtet. (Kg)

Unfall am Kreisverkehr

Zeit: 09.12.2021, 13:50 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(4370) Von der Limbacher Straße in den Kreisverkehr Limbacher Straße/ Leipziger Straße/Burgstädter Straße in Richtung Burgstädt fuhr am Donnerstag der 17-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds. Dabei kollidierte das Moped mit einem im Kreisverkehr befindlichen, bevorrechtigten Pkw Toyota (Fahrerin: 50). Der 17-Jährige zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mehrere Container angebrannt

Zeit: 09.12.2021, 19:45 Uhr bis 20:15 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(4371) Feuerwehr und Polizei kamen Donnerstagabend in der Prof.-Richard-Beck-Straße wegen brennender Müllbehälter zum Einsatz.

Unbekannte setzten zwei Mülltonnen in Brand. Diese brannten komplett ab. Der Sachschaden wurde auf ca. 120 Euro beziffert. Verletzt wurde niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (PR)

Mit Mauer und Mast kollidiert

Zeit: 09.12.2021, 12:05 Uhr

Ort: Schönheide

(4372) Am Donnerstagmittag befuhr die 56-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda die Neuheider Straße in Richtung B 283. Anfangs einer leichten Rechtskurve kam der Skoda nach links von der Fahrbahn ab, streifte eine Mauer und kollidierte mit einem Lichtmast. Dabei zog sich die 56-Jährige leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 6.500 Euro. (Kg)

Graffiti an Geschäft gesprüht

Zeit: 08.12.2021, 15:00 Uhr bis 09.12.2021, 05:50 Uhr

Ort: Ehrenfriedersdorf

(4373) Unbekannte sprühten in der Chemnitzer Straße einen Schriftzug an ein Geschäft. Der Schriftzug hatte einen coronakritischen Inhalt und wurde in schwarzer Farbe gesprüht. Er hat die Maße 0,6 Meter mal 10 Meter. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (PR)

Winterdienstfahrzeug in Brand

Zeit: 10.12.2021, 05:45 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Lengefeld

(4374) Freitag früh wurden Feuerwehr, Polizei und Rettungskräfte in die Kirchgasse zu einem brennenden Winterdienstfahrzeug gerufen. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr konnten die Flammen zügig löschen. Nach dem derzeitigen Sachstand war der Multicar während der Schneeräumarbeiten in Brand geraten, woraufhin der Fahrer (58) das Fahrzeug noch auf einen nahegelegenen Parkplatz fahren konnte, um ein Übergreifen der Flammen auf angrenzende Gebäude zu verhindern. Der 58-jährige wurde dabei leicht verletzt und wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von mehreren tausend Euro. Die Ermittlungen zum Brandgeschehen dauern an. (mg)

Auf Bremsenden gefahren

Zeit: 09.12.2021, 13:10 Uhr

Ort: Heidersdorf

(4375) Die 19-jährige Fahrerin eines Pkw VW und der 21-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleinbusses befuhren am Donnerstag die Olbernhauer Straße (S 211) aus Richtung Olbernhau in Richtung Sayda. Als der Mercedes-Fahrer verkehrsbedingt bremste, fuhr die VW-Fahrerin auf den Kleinbus, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9.000 Euro entstand. Die 19-jährige Autofahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Laptop und Stereoanlage aus Lokal gestohlen

Zeit: 09.12.2021, 14:30 Uhr bis 10.12.2021, 07:00 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf

(4376) Nahe der Meinersdorfer Straße sind Unbekannte in ein Lokal eingebrochen. Die Täter hatten ein Fenster aufgehebelt und anschließend die Räumlichkeiten durchsucht. Dabei entwendeten die Einbrecher nach einem ersten Überblick einen Laptop sowie eine Stereoanlage. Der Gesamtschaden beläuft sich schätzungsweise auf mehrere hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)